

Installations- und Betriebsanleitung

Lumiglas-Scheibenwischer SW I

• Wichtiger Hinweis:

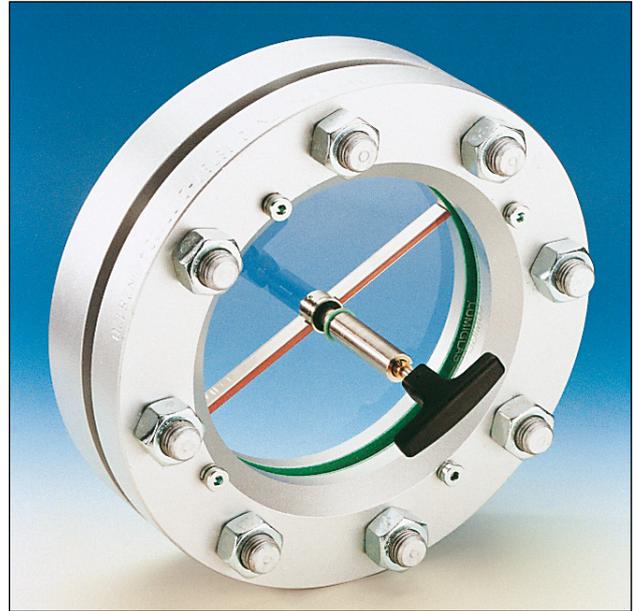
Der nebenstehende Aufbauplan als Explosionszeichnung zeigt die jeweils zugehörigen Komponenten in ihrer voneinander abhängigen Position. Die Teile der Pos. 11-16 sind werkseitig vormontiert. Die Teile der Positionen 3, 4, 5 stellen sicher, dass der erforderliche Andruck der Wischerblätter, Pos. 14, auf der Unterseite des Glases erreicht wird. Vor Beginn des Einbaus ist zu prüfen und sicherzustellen, dass die Schauglasplatte sauber und unbeschädigt ist. Die Scheibenwischereinheit darf nur in Schauglasplatten eingebaut werden, mit einer zentrischen Bohrung von $\varnothing 10,5$ mm, abgeschrägt, ohne Beschädigung an den Kanten. Die Scheibenwischereinheit ist normalerweise bestimmt für Glasstärken von mind. 10 bis max. 30 mm und für Betriebsdrücke von 2 bis 6 bar, abhängig vom Durchmesser der Schauglasplatte und Werkstoff. Es ist sicherzustellen, dass der Wischblatthalter, Pos. 15, die korrekte Länge hat, entsprechend dem lichten Durchmesser der Armatur. Bei korrektem, zentrischen Einbau sollte der Abstand zwischen Wischblatt und Flanschrand nicht weniger als 1 mm betragen. Soweit erforderlich, können Wischblatthalter und Wischblätter vor dem Einbau gekürzt werden.

• Warnung zur Sicherheit:

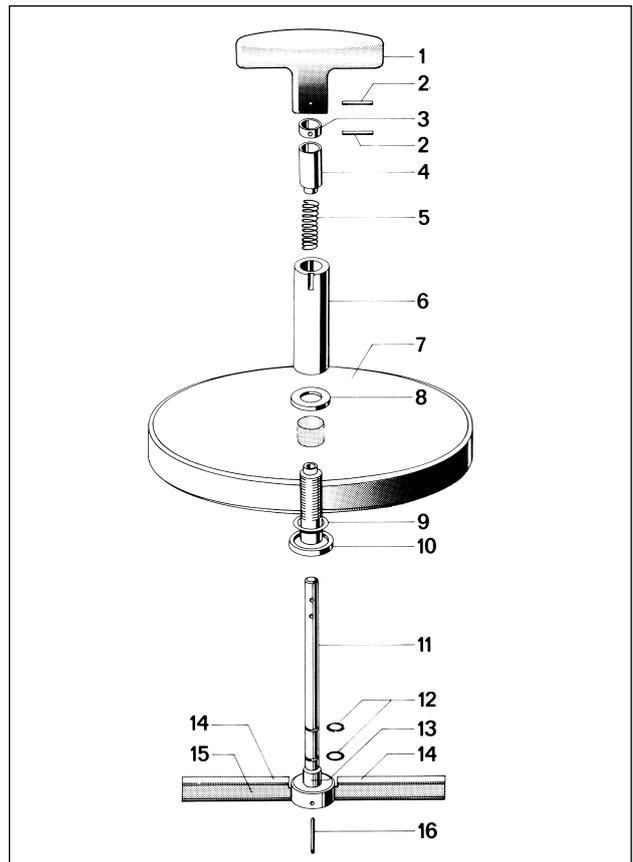
Metallteile der Scheibenwischereinheit dürfen **nicht** einen Teil der Oberfläche der Schauglasplatte berühren, z. B. durch verkanteten Einbau, fehlende oder beschädigte Dichtungen. Es sind nur korrekte und unbeschädigte Teile zu verwenden. Im Zweifelsfall Rückfrage beim Hersteller.

• Montage:

1. O-Ring-Dichtung (Pos. 9) ist in die Nut der Gewindebuchse mit Flansch (Pos. 10) einzulegen.
2. Die Gewindebuchse mit Flansch (Pos. 10) ist in die zentrische Bohrung der Schauglasplatte einzuführen.
3. Die Dichtscheibe (Pos. 8) ist über die Gewindebuchse mit Flansch (Pos. 10) zur Abdichtung auf die Schauglasplatte zu legen.
4. Die Gewindebuchse (Pos. 6) – Einschnitte nach oben – ist mit der Gewindebuchse mit Flansch (Pos. 10) manuell so fest zu verschrauben, bis der O-Ring (Pos. 9) gegen das Glas leicht abgeflacht ist (muss durch Glas sichtbar sein). Es wird zusätzlich empfohlen, Gewindegewandöl in die Gewindebuchse (Pos. 6) einzubringen.
5. Die Wischerarmachse (Pos. 11) – komplett mit den vorgefertigten Teilen (Pos. 12 bis 16) – ist durch die Gewindebuchse mit Flansch (Pos. 10) zu führen und leicht einzudrehen, bis der Wischblatthalter (Pos. 15) fest anliegt. Die Dichtungen (Pos. 12) und die Lagerbuchse aus PTFE (Pos. 13) dürfen dabei nicht beschädigt werden.
6. Das Abstandstück (Pos. 4) ist mit Zapfen nach unten in die Druckfeder (Pos. 5) einzufügen und über die Wischerarmachse (Pos. 11) in die Gewindebuchse (Pos. 6) einzubringen.
7. Das Abstandstück (Pos. 3) mit dem längeren Ende nach unten, ist in die Wischerarmachse (Pos. 11) einzubringen, bis die untere der zwei Bohrungen in der Wischerarmachse hervorkommt; in dieser Position ist die untere Bohrung mit Spannstift (Pos. 2) zu verriegeln.
8. Der T-Griff (Pos. 1) ist auf das obere Ende der Wischerarmachse zu setzen, sorgfältig mit der oberen Bohrung der Wischerarmachse in Übereinstimmung zu bringen und mit dem zweiten Spannstift (Pos. 2) zu sichern.
9. Bei Einsatz eines Hebelgriffs:
 - T-Griff entfernen (Pos. 1)
 - Hebelgriff auf das obere Ende der Wischerarmachse (Pos. 11) setzen; auf die Drehrichtung des Freilaufs achten! Die Beschriftung des Hülsenfreilaufs muss nach unten zeigen.
 - Abdeckkappe aufstecken und fest andrücken.



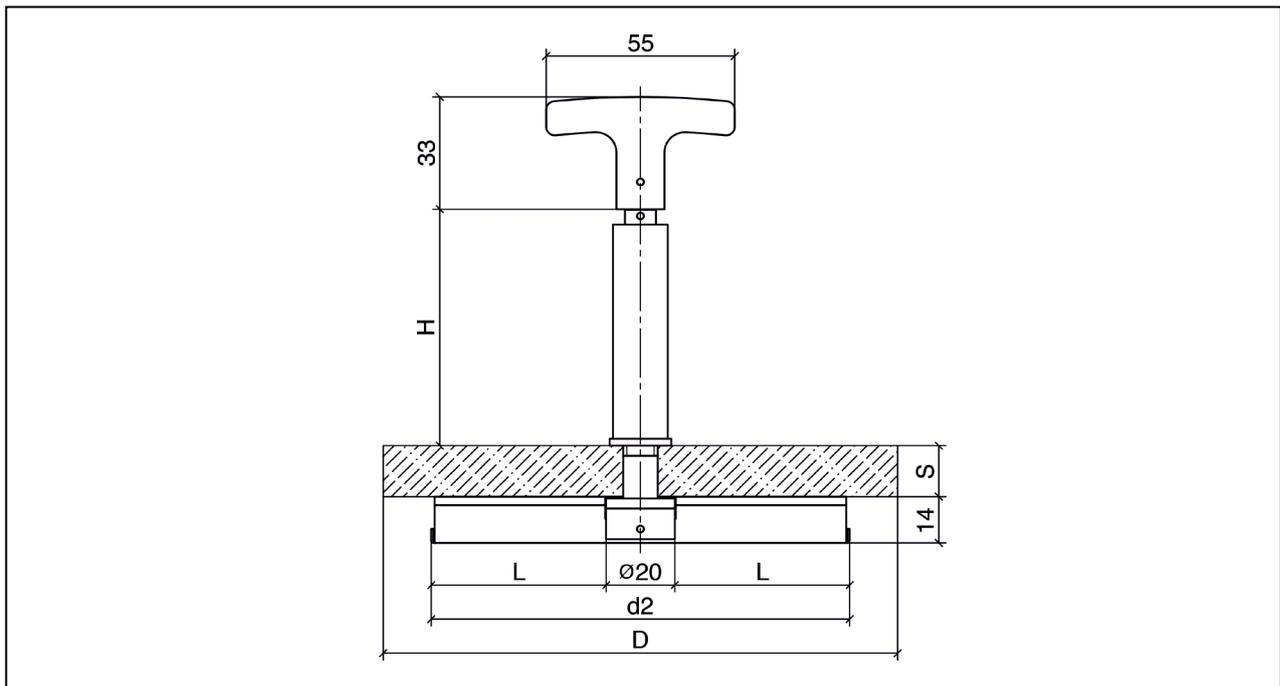
Lumiglas-Scheibenwischer SW I
eingebaut in Schauglas-Armatur DIN 28120



Die flexiblen Wischblätter (Pos. 14) können leicht herausgenommen werden, z. B. wenn abgenutzt oder beschädigt, indem der T-Griff (Pos. 1) leicht gegen das Glas gedrückt wird, um den Federdruck zu entspannen.

Die Teile der Pos. 12 und 13, falls beschädigt, sollten nur von dem Hersteller überarbeitet werden; bitte sprechen Sie den Lieferanten an.

• Abmessungen für Lumiglas-Scheibenwischer SW I



Größe		3	4	5*	6*	7*	8*	als Sonderausführung erhältlich			
		9	10	11	12						
Nennweite d. Armatur	DN	50	80	100	125	150	200	250	300	350	400
für Durchblick	d ₁	80	100	125	150	175	225	auf Anfrage			
Natron-Kalk- oder Borosilikat-Schauglassplatte	D	100	125	150	175	200	250				
	s	15/15'	15/15'	15/19'	15/19'	15/19'	15/25'				
	PN max...bar	6/6'	6/6'	5/6'	4/6'	4/4'	2/4'				
Wischer	d ₂	77	97	122	147	172	222	abhängig vom Glasdurchmesser bzw. vom lichten Durchmesser d. Armatur, max. 460 mm			

* Kombination mit der Lumistar-Leuchte ist möglich, bei der Lumistar-Leuchte 225 sowie bei Lumistar-Leuchten der Baureihen USL und ESL nur mit Hebelgriff!

¹ Daten nur für Borosilikatglas

• Ersatzteile

Wischblätter	für Größe	L	Silikon-Kautschuk, Sach-Nr.	PTFE, Sach-Nr.
	3	28,5	9468.062.00	2.9468.072.34
	4	38,5	9468.063.00	2.9468.073.34
	5	51	9468.064.00	2.9468.074.34
	6	63,5	9468.065.00	2.9468.075.34
	7	76	9468.066.00	2.9468.076.34
	8	101	9468.067.00	2.9468.077.34
	9 bis 12	abhängig vom Glasdurchmesser der Armatur		
Dichtungen	für Größen	ø x s	Sach-Nr.	
Viton-O-Ring (Pos. 12 im Aufbauplan)	1 bis 6	4 x 1	0862.019.00	
Viton-O-Ring (Pos. 9 im Aufbauplan)	1 bis 6	12 x 2,5	0862.024.00	